

Anlage zum Antrag auf Wohngeld – Lastenzuschuss

Eingangsstempel der Wohngeldbehörde

Angaben zur Belastung

Teil 1 - (Eigentümer oder Kreditinstitut)

Teil 1 dieser Anlage können Sie selbst vollständig ausfüllen oder hilfsweise von Ihrem Kreditinstitut oder anderen Darlehensgebern ausfüllen lassen.

Ihre Wohngeldnummer

1 Anschrift des Hauses bzw. der Wohnung, für das/die Wohngeld beantragt wird (Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer, Postleitzahl, Ort)

2 Familienname, Vorname(n) des Antragstellers/der Antragstellerin

Einzug (Datum)

Belastungen aus dem Kapitaldienst:

Bitte geben Sie die Fremdmittel an, für die Sie noch Belastungen zu tragen haben.
Bitte legen Sie zu allen Fremdmitteln Nachweise vor.

Hinweise:

- Fremdmittel sind Darlehen, gestundete Restkaufgelder und gestundete öffentliche Lasten des Grundstücks (z.B. verrentete Erschließungsbeiträge).
- Die Fremdmittel müssen für den Grundstückserwerb, den Haus-/Wohnungserwerb, den Bau des Hauses, die Modernisierung des Hauses/der Wohnung, die/den nachträgliche Einrichtung/Ausbau einer dem öffentlichen Verkehr dienenden Verkehrsfläche oder den nachträglichen Anschluss an Versorgungs- und Entwässerungsanlagen bestimmt sein.
- Bei mehr als 3 Darlehen verwenden Sie bitte ein gesondertes Blatt.

	Fremdmittel 1	Fremdmittel 2	Fremdmittel 3
3	Darlehensgeber/Gläubiger	Darlehensgeber/Gläubiger	Darlehensgeber/Gläubiger
4	Kredit-/Darlehensnummer	Kredit-/Darlehensnummer	Kredit-/Darlehensnummer
5	Verwendungszweck	Verwendungszweck	Verwendungszweck
6	Darlehenssumme (Nenn-/Umstellungsbetrag)	Darlehenssumme (Nenn-/Umstellungsbetrag)	Darlehenssumme (Nenn-/Umstellungsbetrag)
7	Tag der Bewilligung	Tag der Bewilligung	Tag der Bewilligung
8	Laufzeit bis (Datum)	Laufzeit bis (Datum)	Laufzeit bis (Datum)
9	Darlehensrestschuld	Darlehensrestschuld	Darlehensrestschuld
10	Zinsen und laufende Nebenleistungen (z.B. Verwaltungskosten) %; Beginn:	Zinsen und laufende Nebenleistungen (z.B. Verwaltungskosten) %; Beginn:	Zinsen und laufende Nebenleistungen (z.B. Verwaltungskosten) %; Beginn:
11	Tilgung %; Beginn:	Tilgung %; Beginn:	Tilgung %; Beginn:
12	<u>Jahresleistung</u> (Zinsen, Nebenleistungen, Tilgung) €	<u>Jahresleistung</u> (Zinsen, Nebenleistungen, Tilgung) €	<u>Jahresleistung</u> (Zinsen, Nebenleistungen, Tilgung) €
13	<input type="checkbox"/> Tilgung erfolgt nach Auszahlung der Lebensversicherung bzw. bei Endfälligkeit des Bausparvertrages Höhe der Beiträge für die Lebensversicherung bzw. den Bausparvertrag: €Jahr	<input type="checkbox"/> Tilgung erfolgt nach Auszahlung der Lebensversicherung bzw. bei Endfälligkeit des Bausparvertrages Höhe der Beiträge für die Lebensversicherung bzw. den Bausparvertrag: €Jahr	<input type="checkbox"/> Tilgung erfolgt nach Auszahlung der Lebensversicherung bzw. bei Endfälligkeit des Bausparvertrages Höhe der Beiträge für die Lebensversicherung bzw. den Bausparvertrag: €Jahr
14	Versicherungs- bzw. Bausparsumme: €	Versicherungs- bzw. Bausparsumme: €	Versicherungs- bzw. Bausparsumme: €
15	laufende Kosten für Bürgschaften €Jahr	laufende Kosten für Bürgschaften €Jahr	laufende Kosten für Bürgschaften €Jahr
16	Änderungen innerhalb der nächsten 12 Monate:	Änderungen innerhalb der nächsten 12 Monate:	Änderungen innerhalb der nächsten 12 Monate:
17	Zeitpunkt der Änderung: _____	Zeitpunkt der Änderung: _____	Zeitpunkt der Änderung: _____
18	Jahresleistung neu: €	Jahresleistung neu: €	Jahresleistung neu: €

19 Sind Fremdmittel, die für die auf Seite 1 unter "Hinweise" genannten Zwecke (z.B. Erwerbs- oder Baukosten) bestimmt waren, inzwischen durch andere Fremdmittel ersetzt worden? nein ja

Hinweis:

- Mit Ersetzung ist insbesondere eine Umschuldung gemeint; nicht aber, wenn an die Stelle eines Zwischenfinanzierungsdarlehens ein Dauerfinanzierungsdarlehen getreten ist.

wenn ja:

20 Restbetrag des ersetzten Fremdmittels zum Zeitpunkt der Ersetzung: _____ €

21 Summe der jährlichen Zinsen, laufenden Nebenleistungen und Tilgungen zum Zeitpunkt der Ersetzung: _____ €

Werden Zuschüsse oder andere Leistungen (außer von Privatpersonen) zur Aufbringung der Belastung gewährt (z.B. Eigenheimzulage, Aufwendungsbeihilfen, Zins- oder Annuitätzuschüsse)? Wenn ja, bitte Nachweis vorlegen.

22 nein ja: _____ € Leistung: _____

23 _____ € Leistung: _____

24 Die auf Seite 1 angegebenen Darlehen werden laufend unregelmäßig bedient.

Sofern beim Ausfüllen von Teil 1 ein Kreditinstitut bzw. der/die Darlehensgeber/in beteiligt war, bitte hier unterschreiben:

25 Ort _____
Datum _____

X
Unterschrift Kreditinstitut/Darlehensgeber/in (ggf. Stempel)

Teil 2 - (Eigentümer)

Teil 2 dieser Anlage ist von Ihnen selbst auszufüllen und zu unterschreiben.

Weitere Aufwendungen für das Haus/die Wohnung:
(Bitte Nachweise vorlegen.)

26 Grundsteuer: _____ €/Jahr

27 Verwaltungskosten an Dritte: _____ €/Jahr

28 Erbbauzinsen: _____ €/Jahr

29 Nutzungsentgelt (insbesondere vor Eigentumsübergang an Verkäufer/in zu entrichten): _____ €/Jahr

30 Renten und sonstige ^{Art} wiederkehrende Leistungen: _____ €/Jahr

31 Wärmelieferungskosten (z.B. Fernheizung): _____ €/Jahr

32 davon Grundpreis einschließlich Mehrwertsteuer: _____ €/Jahr

33 Gesamtfläche des Wohnraums: _____ m²

34 Wird ein Teil des Hauses/der Wohnung ausschließlich gewerblich genutzt? nein ja: _____ m²

35 Wird ein Teil des Hauses/der Wohnung untervermietet oder einer nicht in Zeile 26-31 des Erstantrages bzw. Zeile 15-20 des Weiterleistungsantrages genannten Person zur Nutzung überlassen? nein ja: _____ m²

36 Einnahmen aus Untervermietung (ohne Heizungs-/Warmwasserkosten, Vergütungen für Möblierung oder sonstige Leistungen): _____ €

37 Gehören zum Haus Garagen, die mit den auf Seite 1 angegebenen Fremdmitteln finanziert wurden? nein ja: Anzahl: _____

38 Erhalten Sie finanzielle Unterstützung von Privatpersonen zur Aufbringung der Belastung? nein ja: _____ €

39 von wem: _____

40 Wurde das/die in Zeile 1 benannte Haus/Wohnung mit öffentlichen Mitteln gefördert? nein ja

Erklärung:
Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die in dieser Anlage gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Falsche oder unvollständige Angaben können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 2.000 € geahndet oder strafrechtlich verfolgt werden.

41 Ort _____
Datum _____

X
Unterschrift Antragsteller/in